

Innenstadt fluten

Wir begrüßen den Bau des Kleiner-Kiel-Kanals und wollen diesen Schritt für Schritt erweitern. Ziel muss es sein, in Kiel das Venedig des Nordens zu schaffen und ein umfangreiches Kanalsystem zur Anbindung auch entlegener Stadtteile wie Mettenhof zu erbauen.

Weg mit dem Feinstaub

Die PARTEI siedelt ausgediente und nun arbeitslose VW-Affen am Theodor-Heuss-Ring an. Hier finden sie ihre gewohnten Lebensbedingungen vor und fungieren mit ihren Lungen gleichzeitig als natürlicher Filter für saubere Stadtluft!

Nord-Ostsee-Kanal

Viel zu lange schon sind Atommülltransporte durch unseren schönen Nord-Ostsee-Kanal ein Problem. Dabei bieten sich die zahlreichen Weinkeller am Ufer des Kanals als ideales Endlager an. Ferner bleibt dadurch der Kanal als Handelsweg für osteuropäische Prostituierte offen.

ÖPNV und Stadtbahn

Die geplante Überflutung der Innenstadt eröffnet auch für den Verkehr ganz neue Möglichkeiten, etwa als Alternative zur Stadtbahn. So fordert **Die PARTEI** den Einsatz schienengebundener Großraumgondeln zur einfachen Integration des ÖPNV in den internationalen Fährverkehr.

Der fahrende Getränkemarkt

Andere reden, wir liefern Konzepte. Um ein preislich attraktives und sozial gerechtes Nahverkehrsmodell zu etablieren, wird der ÖPNV in Zukunft mittels Getränkeverkaufs während der Nutzung refinanziert. Die Kosten betragen dabei einen Kurzen auf ex pro Kurzstrecke, Langstrecke liegt bei einem Longdrink. Alternativ befinden sich auch Mate, Saft, Wasser und zahlreiche Energiegetränke in der Auswahl.



Der Flughafen als Scheidepunkt

Mit uns gibt es keine Kompromisse, wir können beides: sozial und wirtschaftlich! **Die PARTEI** baut für Kiel den ersten unterirdischen Flughafen der Welt. Das so freiwerdende Gelände an der Oberfläche bietet sich als ideale Baufläche an für modernstes soziales Wohnen mit mindestens 10000 neuen Arbeitsplätzen direkt vor der Haustür. So lösen wir auf einen Schlag Kiels Wohnproblem und setzen überdies auf Umstiegsmöglichkeiten aus dem Flughafen zum in Kiel wichtigen U-Boot-Verkehr.

Wohnraum aus? Möbelhaus!

Um besonders Erstsemestern den Start in der Fördestadt zu erleichtern, wollen wir in Kooperation mit großen Möbelhäusern die Ausstellungsflächen übergangsweise in echten Wohnraum umwandeln. So lassen sich günstige Mieten und Stilberatung gekonnt kombinieren. Wohnraum ist knapp, doch zum Glück ist das dringend nötige neue Möbelhaus bereits im Bau.

Garstige gelbe Gehwegplatten

Einzigartig und eine massiv unterschätzte Gefahr: Sie sind Ursache regelmäßiger Schwerststürze und so trägt der *Pflasterstein* seinen Namen zu Recht. Letztwählerinnen und Betrunkene zu schützen, das ist unsere Aufgabe und ein politisches Bedürfnis. Daher wird **Die PARTEI** diese gefährlichen Übeltäter durch standfesten grauen Beton ersetzen.

Linksgrünversifft statt linksgrünbürgerlich

Seitdem auch Spaßparteien wie die FDP die Alte Mu erhalten wollen und die völlige Gentrifizierung künstlerischen Freiraums droht, fordert **Die PARTEI** nun den Umbau des künftigen Yuppie-Reichs in ein Kunstareal, das „real“ bleibt! Wir wollen die echten Künstler von der Straße holen, um inmitten brennender Öltonnen eine glühende Ghetto-Oase der geistigen Entfaltung und des kulturellen Friedens zu schaffen und Raum zu bieten für Streetart, Skater und Freunde des Hip-Hop der 80er und 90er Jahre.

Rentner-Taskforce statt Ordnungsdienst

Schon heute notieren sie gerne Falschparker und andere Bagatelldelikte: beschäftigungslose Senioren! Mit uns können sie ihr Hobby zum Beruf machen und leisten zudem einen gesellschaftlichen Beitrag.

Die PARTEI plant die Einführung einer kommunalen Rentner-Taskforce, welche für Sicherheit auf den Straßen sorgt und erfolgsbasiert entlohnt wird. Die so erhöhte Überwachung im öffentlichen Raum wird die Sicherheit und das friedliche Miteinander der Gesellschaft fördern und private Ordnungshüter für ihr Engagement honorieren.

Tretbootstaffel am Kleinen Kiel

Um die neuen innerstädtischen Kanäle effektiv zu schützen, wird am Kleinen Kiel eine Tretbootstaffel stationiert. Die mit hochmodernen Waffensystemen ausgestattete Einheit hält stark alkoholisiertes Feiertouristenpublikum und Touristen effektiv in Zaum.

U-Boot-Werft in Mettenhof

Sobald Mettenhof mit dem Ausbau des stadtweiten Kanalsystems auch endlich ein wenig maritimes Flair und Zugang zum Meer erhält, wird es Zeit für die Ansiedlung passender Schwerindustrie zur Förderung lokaler Arbeitsplätze. Der Stadtteil Mettenhof soll sich in unseren Augen auch mal wirtschaftlich entwickeln dürfen. **Die PARTEI** fordert daher schon seit langem den dringend nötigen Bau einer U-Boot-Werft: Zukunft. Waffen. Geil.

Wirtschaft und Konsum

Vereine, Bürger und Polizeigewerkschaften fordern ein Umdenken in der Drogenpolitik, die Grünen labern, wir setzen endlich um: Der Coffeshop am Exer kommt! 5 Euro auf alles außer Tiernahrung. Selbstverständlich wird es keinen Verkauf alkoholischer Getränke geben, den Konsum derart harter Drogen kann **Die PARTEI** keinesfalls befürworten!



Wir sind sehr tierlieb

Tierschutz ist eines unserer wichtigsten Anliegen, vor allem, wenn es um den Schutz der heimischen Tierwelt geht. Wir fordern: Kieler Sprotten zurück nach Kiel! Doch auch gegenüber den häufig unbeachteten Tieren unserer Stadt fühlen wir uns verpflichtet, ihre Interessen in die Ratsversammlung hineinzutragen. Daher setzt sich **Die PARTEI** für die längst überfällige Gleichstellung von Einhörnern und Narwalen ein. Die Politik hat hier die letzten Jahre nichts unternommen, sodass Narwale im Gegensatz zu ihren vierbeinigen Artgenossen nur sehr selten im Kieler Stadtbild zu finden sind. Deshalb bei der Kommunarwahl am 6. Mai: **Die PARTEI**

Die Ostsee ist in Gefahr

Eine gesunde Seehundpopulation sieht nicht nur süß aus und frisst Touristen, beim Schnüffeln am Meeresgrund spüren die Tiere außerdem Munition auf und entschärfen diese. Verendete Seehunde dienen nebenbei ganz natürlich als Delikatesse.

Feuerlösch-U-Boot

Seit Jahren schon muss Kiel ohne eigenes Feuerlöschboot auskommen – ein Zustand, der nicht länger hinnehmbar ist! Daher wird **Die PARTEI** den Bau eines innovativen Feuerlösch-U-Boots beauftragen, welches brennenden Schiffen auch von Unterwasser helfen kann und mit speziellen Feuerlöschtorpedos ausgestattet wird. Nicht löscht einen Brand schneller als ein ordentliches Loch im Rumpf!

Mehr kommunale Mitbestimmung

Wählen ist wichtig, selbst bei einer Kommunarwahl! Noch wichtiger ist es selbstverständlich, **Die PARTEI** zu wählen. Doch damit auch nach dieser Wahl die Bürgerinnen und Bürger Kiels weiter das Gefühl haben, Einfluss auf die politischen Entscheidungen in der Stadt ausüben zu können, plädiert **Die PARTEI** dafür, die wöchentlichen Kantinenpläne öffentlicher Einrichtungen basisdemokratisch per Online-Voting zusammenzustellen.

Podiumsm **monolog**
- moderiert von Maschine
- 11.4., 26.4. & 3.5. 20 Uhr

PARTEI Skate Contest
- Sport, Spaß & Musik
- 28.4 ab 20 Uhr

PARTEI Stammtisch
- 6.4. & 20.4. ab 20 Uhr

Der SLAM 2018
- Amateur-Slam an der Uni
- 19.4. ab 20 Uhr

**Mehr zu Veranstaltungen
und Programm gibt's hier:**

🏠 www.die-partei-kiel.de ✉ mail@die-partei-kiel.de

📄 Die PARTEI Kiel, Jungfernstieg 7, 24103 Kiel

📘 DiePARTEIKiel 🐦 @Die_PARTEI_Kiel 📷 dieparteidiepartekiel

Kronshagen kassieren

Seit dem Dreißigjährigen Krieg wird Kiel über den Tisch gezogen. Der schmutzige Deal über jährlich 1000 Reichstaler (etwa das Jahresgehalt dreier Hauptmänner) wurde nie an die heutige Kaufkraft angeglichen. So umgeht Kronshagen für nur 1900€ im Jahr unsere Kieler Steuern. **Die PARTEI** wird diesen Skandal beenden!

Vollendete Privatisierung

Anstatt lediglich Grundstücke an Privatunternehmen und Investoren zu verkaufen, sollten Namensrechte für ganze Stadtteile und Straßenzüge vergeben werden, um durch das Sponsoring Geld in die Stadtkasse zu spülen. Dieses Konzept hat sich bereits in der Vergangenheit am Beispiel der Ostseehalle bewährt.

Kiel kann Kultur

Die graue Perle des Nordens hat viel mehr zu bieten als Kirchen, Gärten und Strände, wandeln Sie z.B. auf Ellerbeks kulturhistorischer Pflasterstraße, erfrischen Sie sich am Jungbrunnen Vineta im schönen Gaarden oder gedenken Sie des Geists der Teilung an der denkmalgeschützten Mauer in der Eckernförder Straße. Zudem bietet Ihnen **Die PARTEI** vielseitige politische und kulturelle Veranstaltungen zu jeder Jahreszeit.

Ein Schloss, das diesen Namen verdient

Mit dem Kieler-City-Makeover wird zwar die jahrzehntelang vermurkste Stadtarchitektur etwas aufgemöbelt, allerdings ohne die einstige Lieblingsstadt des Kaisers mit einem glanzvollen und verdienten Monument zu krönen, welches Besucher in Massen anziehen imstande wäre. Da 400 Millionen Euro Baukosten überdies keine eines Großbauprojekts würdige Summe darstellen, sagen wir: Hier ist noch Luft nach oben! Machen wir die Milliarde voll und lassen das Berliner Schloss in Kiel renaissieren. Hierfür notwendige Infrastruktur (entsprechend benannte Bushaltestelle, Schlosspark und Betonfundament am ausgewiesenen Ort) existiert bereits seit langem.

Jugend und Zukunft

Der immense Investitionsstau an den Bildungsstätten muss beseitigt werden. 50% der 12- bis 16-Jährigen haben bereits Erfahrung mit bezahlter Arbeit. Dieses Potential unserer zukünftigen Elite muss stärker ausgenutzt werden. Unser modernes Bildungsprogramm greift nicht nur die Forderung der Schüler nach praxisnahem Unterricht und der Vorbereitung auf die Härten des späteren Lebens auf, sondern beseitigt auch alle baulichen Mängel, denn im Vollzeitpraktikum werden Schulen grundlegend durch Schülerhände saniert. Eine klassische Win-Win-Situation, die zudem die regionale Kinderarbeit fördert.

Döner an die Schulen

Für eine gesunde und preiswerte Ernährung unserer Jugend etablieren wir ein Förderprogramm zur Ansiedlung südländischer Gastronomie des Niedrigpreissegments an unseren Bildungsstätten!

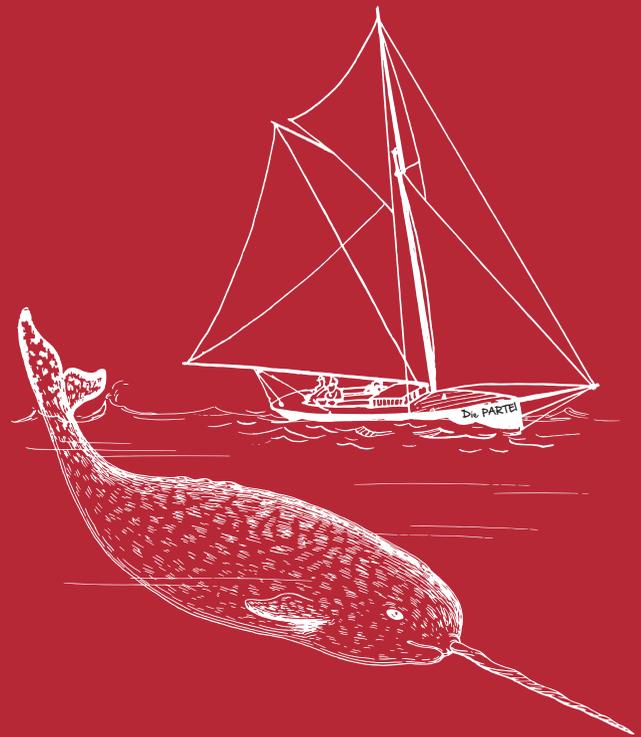
Meer Wasser für Schwimmkurse

Der mit dem Klimawandel verbundene Anstieg des Meeresspiegels scheint unausweichlich, daher ist es durchaus sinnvoll, in einer Stadt wie Kiel schnell noch das Seepferdchen zu machen, bevor es zu spät ist. Um für bessere Kapazitäten beim Schwimmunterricht zu sorgen, setzt **Die PARTEI** auf Fördebäden und plant zudem, alle größeren Wasserflächen zukünftig als städtische Freibäder zu deklarieren, etwa Schreven-teich, Kleiner Kiel, diverse Pfüten und Schlaglöcher.

Flugtaxi und Killerspiele

Wir würden uns ja wirklich gern für die Förderung von E-Sport, die Digitalisierung der Verwaltung, papierfreie Schulen und all diese anderen Sachen im Programm der Piraten einsetzen, aber sind leider Politiker. Für uns ist das Internet Neuland, wir sind schon zufrieden, wenn wir mit dem Internet Explorer nach 5 Minuten ein 360p-Video gebuffert haben, mehr Bandbreite braucht niemand!

Das Kommu- narwal- programm.



Die PARTEI

Die PARTEI Kiel

Die **PARTEI** Kiel: Wahlprogramm 2018